



McAirrow ® Classic / Junior Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung habe ich für einen noch jungen McAirrow-Freund geschrieben. Wenn Du schon groß bist und Dir sagst, daß man Dich eigentlich 'Siezen' müßte und daß manches von dem unten Gesagten ja doch klar wie Kloßtunke sei, gebe ich zu bedenken, daß solche Bedienungsanleitungen eine Menge Arbeit machen, zwei verschiedene noch mehr als eine. Also:

Du hast jetzt eine echte *McAirrow* ® von [Hegmans - freie Erfindungen](#). Die 'Waffe' ist kein Spielzeug, sondern ein präzises Sportgerät, mit dem Du Dich oder andere auch verletzen könntest. Deshalb sei vorsichtig und verhalte Dich so, daß niemandem etwas geschieht. Beherzige die folgenden Regeln:

1. Mach es beim ersten Mal nicht alleine.
2. Sei sicher, daß Du in Schießrichtung keine Menschen oder Tiere (außer Mücken) siehst.
3. Wende Dich und die *McAirrow* ® in Richtung der Zielscheibe
4. Pumpe je nach Entfernung zweimal oder öfter. Genauer dazu liest Du weiter unten. Wenn Du zu oft pumpst, könnte irgendetwas Schreckliches passieren (Classic: Pumpe niemals öfter als zehnmal / Junior: Pumpe niemals öfter als dreimal). Achte darauf, die Pumpe bis ganz oben herauszuziehen und dann bis zum unteren Anschlag hineinzudrücken, damit Du immer gleich viel Luft hast. Halte die *McAirrow* ® beim Pumpen mit der linken Hand am besten an der Pumpe fest und pumpe mit der Rechten.
5. Schiebe den Pfeil stets in der gleichen Stellung (z.B. roter Streifen oder Deine eigene Markierung immer oben) auf das Blasrohr. Achte darauf, daß der Pfeil, während Du ihn aufschiebst, nach vorne und schräg nach unten zeigt und nicht etwa in Richtung Deines Gesichts. Versuche niemals, anstatt den Pfeil über das Blasrohr zu stülpen, irgendetwas (z. B. Reiskörner) in das Blasrohr zu stopfen. Du machst damit Deine *McAirrow* ® höchstwahrscheinlich kaputt.
6. Halte die *McAirrow* ® solange, bis Du den Pfeil abgeschossen hast, nur noch in Zielrichtung oder nach unten und nicht etwa nach oben, seitlich oder hinten.
7. Stelle Dein Ziel, wenn Du draußen bist, immer am Boden auf, so daß Du schräg nach unten schießt. Bedenke, daß Dein Pfeil, würdest Du schräg nach oben zielen, hundert Meter weit fliegen könnte. - Dann wäre er weg !
8. Bedenke, daß Mütter die ängstlicheren Menschen sind. Nimm deshalb Deine Mutter gelegentlich mit und zeige ihr, wie umsichtig Du Deinen Sport betreibst.

Was Du brauchst und wie Du es beim ersten Mal machst

Worauf Du zielen kannst, wenn Du drinnen oder in Papa's Büro bist

Drinnen mußt Du unbedingt einen Pfeil mit Gummisaugnapf nehmen ('Indoorpfeil'). Als Zielscheibe kannst Du alle stabilen, glatten Flächen verwenden, die Dir Deine Mutter erlaubt. Du kannst aber auch eine Zielscheibe auf eine weiße Bodenfliese (30 x 30 cm) aus dem Baumarkt malen. Dein Werk beklebst Du dann mit durchsichtiger Umschlagfolie aus dem Schreibwarengeschäft, damit der nasse Gummisaugnapf die Farbe nicht verwischen kann.

Wenn Dir all dies zu kompliziert ist und Du schon Millionär bist, bestelle eine Zielscheibe für drinnen bei uns.

Worauf Du zielen kannst, wenn Du draußen oder im Keller bist

Für deinen Pfeil mit Softdartspitze befestige ein Abfallstück Teppichboden aus dem Baumarkt mit der gummierten Seite zu Dir auf einem Stück Schaumgummi oder Isomatte und hänge es im Keller auf. Du

kannst damit auch auf den Rasen oder Nachbar's Wiese gehen, wenn Du gefragt hast. Nimm am Anfang ein nicht zu kleines Stück, damit Du auch triffst. Wenn der Pfeil auf eine Mauer oder einen Stein prallt, geht er kaputt.

Auf dem Teppichboden kannst Du mit Stecknadeln zum Beispiel eine Papierscheibe oder auch einen Luftballon befestigen. Jetzt ist Dein Ziel fertig. Mit deinen Pfeilen kannst Du draußen auch auf Papp- oder Styroporstücke schießen, die umfallen, wenn Du sie triffst. Stelle diese Ziele immer nach unten ins Gras.

Wenn Dir all dies zu kompliziert ist und Du schon Millionär bist, bestelle eine Zielscheibe für draußen bei uns.

Deine Pfeile

Deine Pfeile sind aus einem Plastiktrinkhalm, einer Schicht durchsichtigem Paketband, einer 'Spitze' und zwei oder mehr 'Federn' für den stabilen Flug gemacht. Die Pfeile wiegen ungefähr zwei Gramm oder etwas mehr (vier Gramm beim 'Indoor'-Pfeil). Wenn ein Halm bricht oder platzt, kannst Du Dir in jeder Filiale des Unternehmens, das unter keinen Umständen genannt werden möchte, einen neuen holen.

Bevor Du einen Pfeil machst, probiere, ob der Halm, den Du nehmen möchtest, gerade ist (rolle ihn über die Tischplatte) und sich leicht auf das Blasrohr schieben läßt. Manche Halme sind nämlich krumm oder zu dünn. Zwecks besonderer Haltbarkeit umwickle den Halm längs mit einer Schicht transparentem Paketband der Breite 50mm. Du stülpst den Halm dazu über ein passendes Rundholz und rollst ihn über die Klebeseite des Pak etbandes. Am besten geht das auf einer glatten Unterlage, z. B. einer Glascheibe oder einem Spiegel. Das Rundholz läßt Du für alle weiteren Arbeiten im Halm stecken.

Als Befiederung nimm z. B. AMBO- oder SPIN WING-Federn aus dem Bogensportgeschäft für besonders hohe Präzision. Du kannst aber auch am unteren Pfeilende einfach einen Ring aus Strohhalnstückchen aufkleben: Schneide von einem normalen Plastiktrinkhalm (etwa 5mm Durchmesser) sieben Stückchen der Länge 2 cm schräg (45 Grad) ab. Klebe sie gerade oder ganz wenig schräg immer genau nebeneinander auf eine Windung Doppelklebeband (Teppichband), die Du am un teren Pfeilende angebracht hast. Wir haben festgestellt, daß solche Pfeile am allerbesten fliegen. Du kannst die Federn noch besonders sichern, indem Du an beiden Enden der Federn ein wenig Klebstoff (z.B. Uhu) aufträgst.

Wenn Du Deine Spitzen nicht selbst machen möchtest, kannst Du bei uns oder im Spielwarengeschäft Softdartspitzen aus Plastik kaufen. Du steckst einen Zentimeter eines passenden Kunststoffschlauches (z.B. 6mm Transparent aus dem Baumarkt) in das vordere Pfeilende und drehst die Softdartspitze hinein. Der fertige Pfeil wiegt dann zwei Gramm oder etwas mehr.

Nimm für das 'Indoor'-Schießen unbedingt 'Indoor'-Pfeile mit Gummisaugnapf ('Indoor' bedeutet übersetzt, daß Du die glatte Tür Eures Kühlschranks als Zielscheibe benutzen möchtest). Ein 'Indoor'-pfeil wiegt vier Gramm oder etwas mehr.

Wenn Dir all dies zu kompliziert ist und Du schon Millionär bist, bestelle Deine Pfeile bei uns.

Zielen - Einschießen - Schießen

Jetzt mußt Du gut aufpassen, damit Du auch alles richtig verstehst: Du stellst Dich fünf Meter entfernt von Deinem Ziel auf. Mach fünf sehr große Schritte oder leih Dir einen Zollstock von Deinem Vater. Markiere die Stelle und schieße immer von dort. Pumpe zweimal und lade, wie Du es oben gelesen hast. Lege an, peile Dein Ziel über die Kimme hinten und das Lochkorn vorne (die Augenschraube am vorderen Laufende) an.

Betätige den Abzug entschlossen bis zum Anschlag möglichst immer gleich, aber ohne Hektik. Lege die *McAirrow* ® zur Seite und sieh nach, wo der Pfeil im Gummi steckt (Steckt der nicht im Gummi, brauchst Du noch viel Übung). Übe eine Zeit lang. Wenn der Pfeil auch nach längerer Zeit das Ziel

immer verfehlt, mußt Du darauf achten, wo Du triffst: Steckt er zum Beispiel meistens fünf Zentimeter unter (über) dem Ziel, schraubst Du die Kimme ein wenig nach oben (unten). Bei Treffern links (rechts) vom Ziel löst Du die vordere Verstellerschraube, schiebst die Kimme ein wenig nach rechts (links) und ziehst die Verstellerschraube wieder an. Verstelle die Kimme erst, wenn Du sicher bist, daß Du nicht gewackelt hast. Beim Einschießen kannst Du die *McAirrow*® auch auf eine Stuhllehne legen, um sicher zu sein, daß Du nicht wackelst.

Wenn Du genügend Übung hast, triffst Du mit dem Modell Classic auch auf größere Distanzen. In zehn Metern Entfernung pumpst Du viermal (15m=sechsmal / 20m=achtmal) und verstellst das Visier erst einmal nicht. Wie oft Du bei welcher Entfernung genau pumpen mußt und ob Du die Kimme doch ein wenig verstellen muß, findest Du nach einigen Probeschüssen selbst heraus. Hier hilft Dir nur Übung, Erfahrung und Dein Vater (gelegentlich können auch Mütter helfen). Für größere Entfernungen (20 - 45 Meter) solltest Du dir unbedingt eine Lochkimme mit mehreren Löchern übereinander (Lochabstand 5mm) machen oder kaufen. Dann kannst Du Dir die jeweils gültige Kombination aus Kimmenloch und Anzahl der Pumpstöße, mit der Du auf einer bestimmten Entfernung triffst, aufschreiben oder merken, zum Beispiel so, wie Du es unten in der Tabelle siehst. Wenn Du älter und erfahrener bist, wirst Du all dies Ballistik nennen. < /b>

<i>So trifft die McAirrow Classic ungefähr (2 Gramm Pfeile mit Softdartspitze)</i>			<i>So trifft die McAirrow Classic ungefähr mit einem 'Indoor'-Pfeil</i>	
<i>Entfernung (Meter)</i>	<i>Wie oft Du pumpen mußt</i>	<i>Durch welches Loch Du zielst (Lochkimme)</i>	<i>Wie oft Du pumpen mußt</i>	<i>Durch welches Loch Du zielst</i>
5	2	1	3	1
10	4	1	7	1
15	6	1	<i>für 'Indoor'-pfeile zu weit</i>	
20	8	1		
25	8	2		
30	8	3		
35	8 / 9	4		
40	9	5		
45 (50 Yards)	11	5		
50	<i>ist zu weit</i>			

Was Du noch wissen solltest

Deine Pfeile sind nie ganz gleich. Deshalb kann es sein, daß zwei Pfeile unterschiedliche Treffpunkte haben. Bist Du bereits Profi (das heißt, Du triffst regelmäßig einen Kreis von 10 cm auf 10 Meter), dann nimm für eine Visiereinstellung immer denselben Pfeil. Vor allem auf weitere Entfernungen treffen verschiedene Pfeile ziemlich verschieden. Wenn Du draußen bist, spielt der Wind Dir manchmal einen Streich. Schieße draußen nur auf weitere Entfernungen, wenn sich kein Lüftchen regt.

Besonderen Spaß hat es auch der Direktion gemacht, mit der Classic noch auf fünfzig Yards (Das sind ca. 45 Meter) Distanz Luftballons platzen zu sehen. Wenn Du übst, kannst Du dieses Ziel erreichen.

Technische Daten

McAirrow ® für Plastiktrinkhalme von Hegmans - freie Erfindungen in Aluminiumkonstruktion			
Länge:	ca. 800 mm	Pfeilgewicht :	ca.2 Gramm (ca. 4 Gramm bei 'Indoor' -Pfeilen)
Gewicht:	ca. 850 Gramm	Leistung:	ca. 0,5 Joule - 3 Joule
Durchmesser des Blasrohrs:	6 mm		
Luftverbrauch pro Schuß:	ca. 150 ccm	Genauigkeit:	ca. 1 cm auf 5 Meter / ca. 3 cm auf 10 Meter / ca. 7 cm auf 25 Meter (gilt nicht für 'Indoor'- Pfeile)
Pfeilgeschwindigkeit V₁:	ca. 30-60 Meter/Sekunde (gilt nicht für 'Indoor'-Pfeile)	Größte Reichweite:	ca.100 Meter (gilt nicht für 'Indoor'-Pfeile)

Zubehör / Service

Du kannst Dir Transporttasche, Trageriemen, Zielscheiben, Pfeile und alles, was Du sonst noch brauchen könntest, selbst machen. Wenn Du Millionär bist, kannst Du das eine oder andere auch bei uns kaufen. Achte aber auf Deine Millionen, Du könntest sie noch für andere Dinge brauchen.

Für deine Eltern

Den in Deutschland zu Recht strengen Waffengesetzen unterliegt die *McAirrow* ® nicht. Dennoch sollten alle McAirrow-Freunde sich an die oben aufgeschriebenen Sicherheitsregeln halten, damit nichts passiert. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der falschen Benutzung einer McAirrow ergeben, können wir leider nicht übernehmen.

Weitere Produkte von Hegmans - freie Erfindungen

McAirrows ® in diversen Ausführungen, die dauernd weiterentwickelt werden. Wenn Du willst, schau einmal ins Internet unter 'www.hegmans.de'. Allerdings haben alle diese McAirrows (z. B. 'McAirrow Soda') astronomische Preise. Wenn Du den anderen McAirrow-Freunden etwas über Deine Erfahrungen erzählen möchtest, schreibe oder 'maile' mir. Ich werde Deine Anregungen gerne im Internet veröffentlichen.

Aktuelle Berichte und Anregungen aus der Szene

Südheissisches Zentrum für McAirrowforschung
(*Jannik und Peter Ehrhardt, Niedermodau*)

Für das seit 1.11.1999 in die Modelle Classic und Junior eingesetzte Blasrohr mit dem Durchmesser 5.6 mm eignen sich auch Nordsee ® - Halme oder beliebten Ballermann 6 - Halme. Zu prüfen bleibt allerdings noch deren Fertigungsgleichmaß hinsichtlich Innendurchmesser und Geradheit - übrigens auch bei den Originalhalmen gelegentlich ein Stein des Anstoßes.

Viersener Manufactur für Custom McAirrows
(*Hans Heynen, Viersen*)

Wir möchten uns mit einer attraktiven, schichthölzernen und fein lackierten Schulterstütze empfehlen, die aus jeder K1 bzw. FP ein Schmuckstück in der Hand des Könners macht.

Hegmans - freie Erfindungen, International Department
(*Julia Hegmans, Minster / Ohio / USA*)

Hier bei uns in den USA wird bereits seit Jahren in Oak Brook, Illinois regelmäßig der McAirrow-Cup mit Tausenden von Teilnehmern und Abermillionen von Zuschauern ausgetragen. Neben dem traditionellen 'McAirrow Target' erfreuen sich dort die Disziplinen 'McAirrow Hunting', 'McAirrow

Golf', 'McAirrow Torwand' sowie 'McAirrow Parcours' größter Beliebtheit und stoßen auf reges Interesse auch der überregionalen Medien. Insbesondere 'McAirrow Hunting', bei dem ein Teilnehmer ein ferngesteuertes Auto mit Luftballon (Rabbit) steuert, das es für den anderen zu treffen gilt, ist der Renner.

